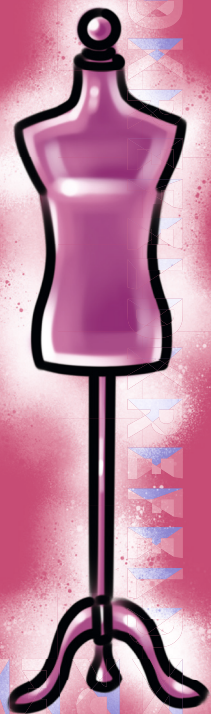


KREFELDKREFELD

KREFELDER LAUFMASCHE

20.–24. September 2023



KREFELDKREFELD

KREFELDKREFELD

KREFELDKREFELD

KREFELDKREFELD



Gewinner-Kollektion 2021 | Franziska Nuhn

DIE KREFELDER LAUFMASCHE

MODEDESIGN-AUSSTELLUNG UND SHOPPING-
WOCHENENDE, 20.–24. SEPTEMBER

Das Thema Mode rückt in den Fokus. Im Rahmen der Krefelder Laufmasche stellen 22 Jungdesignerinnen und -designer ihre Idee von Mode anhand ausgewählter Kollektionen in eigens ausgestalteten Baucontainern vor. Mit dem Krefeld PUR-Wochenende, das das Stadtmarketing gemeinsam mit der Werbegemeinschaft Krefeld gestaltet, findet die Design-Woche ihren Höhepunkt.

Für die **Laufmasche** werden 20 Baucontainer auf den weitläufigen Plätzen der Innenstadt aufgestellt, sodass eine Ausstellung unter freiem Himmel entsteht. Sie lädt dazu ein, mit dem Modenachwuchs ins Gespräch zu kommen und das eine oder andere außergewöhnliche Kleidungsstück zu erwerben. Die Ausstellenden verarbeiten gesellschaftlich relevante Themen in Farben, Stoffen und Schnittmustern und zeigen, wie sie sich die textile Produktion der Zukunft vorstellen. Zugleich sind sie Teilnehmende des Wettbewerbs um die mit insgesamt 10.000 Euro dotierte **Goldene Seidenschleife**, den Modepreis, der in der Vergangenheit an namenhafte Modeschöpfer wie Pierre Cardin, Wolfgang Joop oder Karl Lagerfeld verliehen wurde.

TEXTILES PROGRAMM ABSEITS VON LAUFSTEG UND MODE-CONTAINER

Vom 20. bis 24. September bilden die 20 Container, die zu Modeateliers für junge DesignerInnen werden, das Kernstück der Krefelder Laufmasche. Während Königstraße und Marktstraße am Wochenende zum Pop-Up-Laufsteg für die aktuelle Mode und die Verleihung der Goldenen Seidenschleife werden, wird der Dionysiusplatz zum Marktplatz für Streetwear und die Zukunft der Mode. Im Kaiser-Wilhelm Museum gastiert im Café ein Spinnrad und alles dreht sich um Wolle. Die Seide ist im Schwanenmarkt präsent und in der Shedhalle an der Lewerentzstraße gibt es Mode zum Kilopreis.



WOLLE – HANDSPINNEN AM SPINNRAD

Spinnen ist, wie das Weben, eine der ältesten Kulturtechniken der Menschheit. Gesponnen wird – wahrscheinlich seit der Steinzeit – Jahrtausende lang mit der Handspindel. Im 12. Jahrhundert wurde das Spindelrad erfunden und ab dem 15. Jahrhundert zum Spinnrad weiterentwickelt. Früher war Spinnen eine Notwendigkeit, da es keine Garne zu kaufen gab. Heute steht nicht die bloße Herstellung im Vordergrund, sondern das Experimentieren und Gestalten mit unterschiedlichen Fasern, Farben und Strukturen.

Deliah Behringer lädt Interessierte ein sich das Spinnen am Spinnrad als auch der Handspindel anzuschauen und Wissenswertes über das Thema Wolle zu erfahren.

Zeiten: Freitag, 22.9. bis Sonntag, 24.9. von 12 bis 18 Uhr

Ort: Café des Kaiser-Wilhelm-Museums

SEIDE – HASPELN UND WEBEN

Das **Haus der Seidenkultur** bringt die Welt der Seide in den Schwanenmarkt. Beim Haspeln und Weben wird die Herstellung und der Umgang mit der Seide gezeigt. Das Handwerk, was Krefeld in die Geschichtsbücher gebracht hat und zu einer der reichsten Städte im ganzen Land gemacht hat, wird durch die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Museums vorgeführt und veranschaulicht. Textile Muster auf Tüchern und Krawatten werden mitgebracht und in ihrer gesamten Pracht ausgestellt.

Zeiten: Samstag, 23.9. von 12 bis 17 Uhr

Ort: im Schwanenmarkt

KREFELD IN MODE – MIT KREFELD PUR AM 23. & 24. SEPTEMBER

Krefeld PUR ist zurück: Am Laufmaschinenwochenende findet nach dreijähriger Pause endlich wieder das beliebte Event rund um Fashion- und Lifestyle-Trends in der Krefelder Innenstadt samt **verkaufsoffenem Sonntag** statt. Dazu wird sich die City am „PUR“-Wochenende wieder in einen einzigartigen Laufsteg verwandeln: Der 120 Meter lange Catwalk wird zwischen Oberer Marktstraße und Königstraße eingerichtet. Dort finden an beiden Tagen Modenschauen jeweils um 13, 14, 16 und 17 Uhr statt.

Professionelle Models präsentieren gemeinsam mit Krefelder „Local Models“ im Alter von 18 bis 50 Jahren die Highlights der Herbst-Winter-Kollektionen.

Die Auswahl der Profi-Models, die Entwicklung der Choreographien, das Training der Local Models – all das liegt in den Händen der renommierten niederländischen Agentur Sessibon. Die Moderation von Krefeld PUR übernimmt Monique van Schijndel von Welle Niederrhein.

Es wäre nicht Krefeld PUR ohne **Perlipop-Party**. Die schon legendäre Party beginnt dieses Jahr bereits am Samstagnachmittag um 15 Uhr unter der Glaskuppel vor Delikatesen Franken und wird nach der Verleihung der Goldenen Seidenschleife zur After Show Party.

Rund um den Schwanenbrunnen locken Auftritte der City Dance School, kleine Modenschauen, eine Autogrammstunde des KEV, ein Gewinnspiel und am Samstag besucht „Deutschlands bekanntester Schrotthändler“ Manni Ludolf um 15:00 Uhr das Areal und malt.

Gastronomiestände runden das Geschehen auf der Königsstraße und rund um den Schwanenbrunnen an beiden Tagen ab.

DIE TEILNEHMENDEN

- » Anson's
- » Betten Beck
- » Intersport Borgmann
- » Kigili
- » Lache ConceptStores | Maerz, Marc O'Polo, Tommy Hilfiger
- » Lloyd-Schuhe
- » Maleika Brautboutique
- » Schinke Couture
- » Sinn & Leffers
- » Stelkes-Strümpfe

DIE ZUKUNFT DER MODE

SAMSTAG 23.9., 12–18 UHR, DIONYSIUSPLATZ

Der Dionysiusplatz wird Schauplatz für alle Aspekte rund um das Thema Nachhaltigkeit und welchen Herausforderungen sich die Modebranche stellen muss. Neben einer Podiumsdiskussion, moderiert und initiiert durch Dr. Monika Hauck, Gründerin Repair Rebels & Change Room, auf der Jubiläumswanderbühne, stellen auch Ateliers, DesignernInnen und KünstlerInnen aus der Branche ihre Lösungsansätze für die nachhaltige Mode der Zukunft vor. Die „Lösungsansätze“ können selbstverständlich auch erworben werden.



Lukas Pünder



Dr. Vera Geisel



Jasmin Manai-Huber



Dr. Monika Hauck

BÜHNENPROGRAMM

Podiumsdiskussion 14 Uhr:

Die Zukunft der Mode, Rückblick auf die Vergangenheit und Vorbereitung auf die Zukunft

(Themenschwerpunkte: Geschichte der Mode- und Textilindustrie in NRW, aktuelle Herausforderungen, Nachhaltigkeitsaspekte, Inklusion, Reshoring, lokale Handwerkskunst)

TeilnehmerInnen:

- » Ulrike Kähler Igedo Exhibitions & NEONYT Düsseldorf
- » Lukas Pünder Gründer Retraced & CANO Shoes
- » Dr. Vera Geisel Düsseldorfs Ex-First-Lady, Juristin und Model

Moderation:

Dr. Monika Hauck Gründerin Repair Rebels & Change Room

Podiumsdiskussion ca. 15:30 Uhr:

Zirkularität in der Mode: Rent, Resell, Repair, Rewear & Repeat!

TeilnehmerInnen:

- » Jasmin Manai-Huber Gründerin WeDress Collective
- » Robin Balser Gründer VinoKilo

Moderation:

Dr. Monika Hauck Gründerin Repair Rebels & Change Room

AUSSTELLER AUF DEM MARKT DER MODE DER ZUKUNFT

» REPAIR REBELS

Repair Rebels ist ein Sustainable Fashion Tech Startup, das eine Reparatur Plattform aufbaut, bei der jeder bequem und einfach eine Modereparatur online buchen kann.

Es bietet hierbei eine Chance die Lieblingskleidung und Schmuck länger zu tragen. Innerhalb der Städte werden durch den eigenen Kurierdienst, die Reparaturen abgeholt und repariert zugestellt, wer außerhalb der Stadt wohnt, kann die Reparatur wie gewohnt per Post einschicken.

Durch die Digitalisierung der lokalen Handwerksindustrie bieten sie eine echte Alternative zur Kultur des „buy, use, dispose“ an und fördert einen Ansatz der „Kreislaufwirtschaft“ für die Produktion und den Konsum von Mode.

Durch die Expandierung nach Köln wird die Wichtigkeit dieser Mission für Großunternehmen und Kleinkunden hervorgehoben. Fast Fashion war gestern, Slow Fashion und damit auch Reparaturen sind die Zukunft. Repair Rebels wollen ein neues Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Modewelt schaffen: Reparieren ist cool!

Instagram: [@repair_rebels](https://www.instagram.com/repair_rebels)



» SHAROKINA

SHAROKINA steht für nachhaltige Handtaschen und Accessoires, die eine zeitlose Formsprache mit innovativen Details verbinden.

Die gesamte Kollektion wird in Düsseldorf entworfen und in kleiner oder sogar limitierter Auflage handgefertigt. Dabei kommt ausschließlich pflanzlich bzw. ökologisch gerecht gegerbtes Leder aus Deutschland, Belgien und Italien zum Einsatz. Lasercuts und -gravuren, dreidimensionale Oberflächenstrukturen sowie experimentelle Färbetechniken setzen spannende Akzente.

SHAROKINA wurde bereits mit dem Manufactum Staatspreis NRW sowie zwei Red Dot Design-Awards ausgezeichnet.

Onlineshop: www.sharokina.com

Instagram: [@sharokina](https://www.instagram.com/sharokina)

» KATJA VOSCHT

In ihrem kleinen Atelier in Düsseldorf fertigt sie alle Schmuckstücke per Hand aus recyceltem Gold oder Silber. Fernab der Massenproduktion bekommt man bei ihr nur individuelle Schmuckstücke, die Sie gerne für die Kunden persönlich entwirft.

Dazu gehört vor allem auch das Umarbeiten und Aufwerten von vorhandenen oder geerbten Schmuckstücken. Die verbundenen Erinnerungen bekommen neuen Glanz und es zeigt einmal mehr, wie nachhaltig das Goldschmiedehandwerk sein kann.

Instagram: [@kleineverzierung](https://www.instagram.com/kleineverzierung)

» LAURA STERTENBRINK

Laura Stertenbrink begeistert sich für Textilien und setzt sich für regenerative textile Systeme ein. Ihre kreative Arbeit findet im Grenzraum von Handwerk, Kunst und Bewusstheit statt. Neben Mini-Kollektionen, bietet sie Bildungsworkshops für nachhaltige Entwicklung und kreative „Textile Experience“ Workshops an.

Instagram: [@laura_stertenbrink](#)

» „YOUR TRASH IS MY TREASURE“

Natalie Tönnis, Gründerin und Designerin des Fashion Upcycling Labels & Lady Mondegreen verwandelt abgelegte Kleidung und andere Materialien in kunstvolle Unikate – mit dem Ziel, die “Fast Fashion” Müllberge zu reduzieren. Das Label inspiriert zum Umdenken: Wiederverwenden, reparieren, umgestalten, upcyclen! Außerdem: Verkauf von handverlesenen Preloved Pieces.

Instagram: [@andladym](#)

» REPAIR YOUR PAIR

Zu viele Schuhe werden nur kurze Zeit getragen und weggeworfen. Niedriglöhne, Verschwendung von Rohstoffen und Energie und fehlende Umwelt-Richtlinien machen dies möglich. Die Initiative Repair Your Pair möchte die Reparatur von Schuhen zugänglicher, bezahlbarer und einfacher machen. Denn wirklich nachhaltig sind Schuhe nur, wenn sie so lange wie möglich getragen, gepflegt und immer wieder repariert werden.

Instagram: [@repair.your.pair](#) | [@rolfrainerfootwear](#)

» ROLF PREUSSER

Nach Jahren in der Schuh- und Mode Industrie, in verschiedenen Positionen und für diverse Marken, hat er sich dem Reparieren und handwerklichen Herstellen von Schuhen zugewendet. Zum Glück wurde er vor ca. 3 Jahren vom Maßschuhmachermeister Rolf Rainer aus Mettmann mit offenen Armen empfangen. Er zeigte ihm das Handwerk von der Picke auf und ließ ihn in seiner 100 Jahre bestehenden Werkstatt an seinem Herzensprojekten tüfteln.

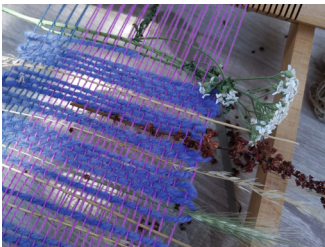
Instagram: [@turn_shoe](#) | [@sportpreusser](#)



SHAROKINA



Katja Voscht



Laura Stertenbrink



Rolf Preußer

MODE ZUM KILOPREIS – VINOKILO

SAMSTAG 23.9., 12–20 UHR, SHEDHALLE

Alte Samtweberei, Lewerenzstraße 104

VinoKilo ist Europas größter Anbieter eines Vintage Kilo Sale Flohmarktes bei dem Vintage-Kleidung pro Kilo verkauft wird.

Zu finden sind dort hochwertige Kleidung bekannter Marken aus den 60er- bis 00er-Jahren, Accessoires wie Ledertaschen, Schals, Gürtel etc. und das in allen Größen von XXS bis Plus-Größen.

VinoKilo engagiert sich so für einen nachhaltigen Konsum von Kleidung und kümmert sich durch den Wiederverwertungskreislauf aktiv um die Umwelt und das inzwischen europaweit.

www.vinokilo.com



SONNTAG, 24.9., 12–18 UHR, DIONYSIUSPLATZ

Nachdem am Samstag der Dionysiusplatz Einblicke in das Thema Nachhaltigkeit und den angestrebten Wandel in der Modeindustrie gegeben hat, steht am Sonntag der Platz ganz im Zeichen der „Streetwear“. Lokale und regionale streetwear Marken stellen sich gemeinsam vor und die AREA – URBAN DANCE COMPANY zeigt auf der Wanderbühne, wie Mode und Tanz zusammenpassen.

TEILNEHMENDE AM STREETWEAR MARKET

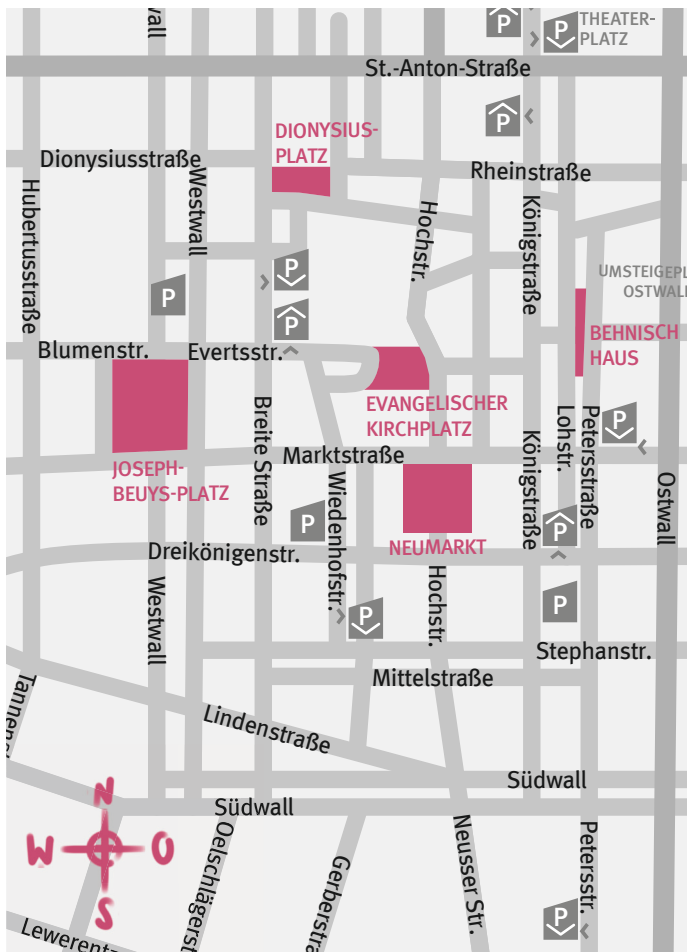
- » Pato Customs | Sneakers
- » Desert roots | Schmuck
- » Amigo clothing | Kleidung

TANZPROGRAMM AUF DER WANDERBÜHNE

14:30–15:00 Uhr und 16:00–16:30 Uhr Area Dance Company



LAGEPLAN & CONTAINER -ÜBERSICHT



DIONYSIUSPLATZ

- 1 **Anika Janitzky** | Forbidden Garden
- 2 **Anna Droemont** | Dressed In Shadows
- 3 **Antonia Dannenberg** | ~~Melt~~ Down
- 4 **Carolin Habermann** | Transformation
- 5 **Carolin Voitke** | Nuove Radici
- 6 **Don Choi** | Deconstruction Site

JOSEPH-BEUYS-PLATZ

- 7 **Fabia Meyer** | Anziehsache
- 8 **Hannah Familia** | Vitreous Opacity
- 9 **Isabella Port** | Voice Of Wardrobe

EVANGELISCHER KIRCHPLATZ

- 10 **Jana Lewin** | Play Pause
- 11 **Jonathan Richter** | Death Of A Man
- 12 **Julia Härle** | Erverything is fluid
- 13 **Laima Nolte** | Vernorexia

NEUMARKT

- 14 **Lea Lahr-Thiele** | Gold
- 15 **Marius Ledwina** | Première
- 16 **Mustafa Ali** | Stadt, Land, Flucht

BEHNISCH HAUS

- 17 **Sonja Kreiterling** | There's Blood
- 18 **Johanna Knürr & Svenja Bischoff** | Privilege Of Ignorance
- 19 **Svenja Heidbüchle** | Vicious Circle
- 20 **Viola Schmidt & Luisa Schmid** | A Feast For Freedom



FORBIDDEN GARDEN

ANIKA JANITZKY

@vivaeni



Ökostromproduktion kombiniert mit opulenten Showpieces

Die Inspiration für die Kollektion ist eine fiktive, exklusive Gartenparty, die einmal jährlich im Sommer stattfindet. Ein Event wie eine Kombination aus Met-Gala und Coachella. Aufregende Looks werden getragen, aber statt nur einmal über einen Red Carpet zu schreiten, wird wild gefeiert. Die Looks kombinieren opulente, voluminöse Showpieces und tragbare, figurbetonte Sortimente, die einen besonderen Auftritt ermöglichen, aber auch reduziert werden können auf Festivallooks in denen man mehr Bewegungsfreiraum hat. Alle Sortimente sind variabel schnürbar und können somit verschieden gestylt werden. Das Herzstück der Kollektion ist der Solarhut. Es ist ein Hut mit Solarpanels bestückt, der Sonnenenergie in Ökostrom umwandeln kann. Indem man Geräte am Hut auflädt, verzichtet man auf den Graustrom von zuhause, während man den Komfort genießen kann, beispielsweise sein Handy flexibel unterwegs laden zu können.



DRESSED IN SHADOWS

ANNA DROEMONT

@annadroemont



Die fast unbemerkte Tiefe der Schatten

Die Kollektion ist inspiriert von der Formensprache und Symbolik von Schatten sowie ihren Eigenschaften wie Leichtigkeit, Flüchtigkeit und Wandelbarkeit. Sie behandelt die Ästhetik des Schattens auf verschiedenen Ebenen. Außerdem lassen sich schattenartig geformten Schnittteile beliebig zusammenknoten. Das Design der Entwürfe ist - genau wie Schatten - nicht konstant, sondern variabel und kann je nach Wunsch umgestaltet und theoretisch unbegrenzt erweitert werden. Daneben wurden für die Kollektion Schattenmuster fotografiert, digital bearbeitet und auf transparente Textilien gedruckt. Die Fotografien sollen die von Schatten durchzogene Beziehung zwischen Körper und Raum thematisieren. Indem sich Textildruck und textile Schattenelemente überlagern, verzerren und vermischen, sorgen sie für Verwirrung. Je nach Lichtsituation ist nicht direkt ersichtlich, ob es sich um echte oder gedruckte Schatten handelt. Ein echter Hingucker!





MELT DOWN

ANTONIA DANNENBERG

@a_dnnbrg

Mode schafft Aufmerksamkeit

Die alpine Wintersportkollektion „**MELT DOWN**“ visualisiert die desaströse Entwicklung des weltweiten Gletscherschmelzens in Folge der Erderwärmung. Jedes Outfit korrespondiert mit den sich verändernden Erscheinungen in der Natur rund um die Gletschergebiete innerhalb der letzten 200 Jahre. Der Transfer der Veränderungen der Gletscher erfolgt in die textile Ebene über die Farb- und Print- sowie Linien- und Schnittgestaltung der Outfits. Die Darstellung eines ausgeprägten Gletschers wird beispielsweise über einen langen grau reflektierenden Mantel und seine Weite suggeriert. Außerdem werden spitz zulaufende Teilungsnähte, eine kantige, minimalistische Formensprache und punktuell geschlossenen Seitennähte genutzt. Die klare Formensprache wird durch eine organische Printgestaltung aufgebrochen. Die Kollektion berücksichtigt ebenfalls den Aspekt der Nachhaltigkeit. Einige der eingesetzten Materialien sind Restbestände und Samples eines bayrischen Outdoorbekleidungs Herstellers und auch die Printerstellung erfolgt über ein nachhaltiges Druckverfahren.





TRANSFORMATION

CAROLIN HABERMANN

@habermann_designs

Ausbruch aus gesellschaftlich vorgelebten Idealen

Was braucht Mode, um präsentiert zu werden? Einen Mann oder eine Frau? Einen Menschen? Einen Körper? Ist es wichtig, wie dieser Körper aussieht? Muss er unbedingt groß und schlank sein? Oder kann Mode besser an einem kleineren und runderen Körper zur Geltung kommen?

Diese Fragen haben genauso wie die Themen der menschliche Körper, Gender, Konfektionsgrößen und das Element Wasser zur Entwicklung dieser Kollektion geführt.

Das Ziel dieser Genderless-, Ageless- und Sizeless-Kollektion ist es, dass sich jeder Mensch in der Kleidung wohl fühlt und gut bewegen kann, indem sie nach den eigenen Wünschen und Bedürfnissen an den einzelnen Körper anpassbar ist. Diese Wandelbarkeit wird durch gut platzierte Tunnelzüge zur Weiten- und Längenregulierung auf verschiedene Weise in der Kollektion angewandt.



NUOVE RADICI

CAROLIN WOITKE

@crln_wtke



Eine Brücke von der Tradition in die Moderne.

Meine Zeit in Mailand hat mir gezeigt, dass Mode in Italien mehr Bedeutung denn je genießt, in Deutschland jedoch schon länger zur Geschichte gehört. NUOVE RADICI – neue Wurzeln, ist eine Suche nach einer neuen Modeidentität für Deutschland. Dabei geht es darum handwerkliche Traditionen zu bewahren und lokale Tradition wieder aufleben zu lassen. Geleitet von Gedanken an wohlbekannte Designer wie Jil Sander und Karl Lagerfeld entsteht eine Kollektion mit zeitlosen Stücken die den klassisch, deutschen Minimalismus zelebriert und diesen mit ungewöhnlichen modischen Details bereichert. Zu traditionellen Stoffen werden eigens kreierte Materialien kombiniert, die der Kollektion einen Hauch von Couture geben. Inspiriert von deutscher und italienischer Mode aus Vergangenheit und Gegenwart, kreierte die Kollektion eine Schnittstelle zwischen den Zeiten.



DECONSTRUCTION SITE

DON CHOI
@don.choi88



Was bedeutet Arbeit für unser Leben?

Mit „Deconstruction site“ drückt Don Choi seine Achtung und seinen Respekt für die Funktionalität von Bekleidung aus dem traditionellen Handwerk aus. Hier wird mit dem englischen Begriff „construction site“ = Baustelle gespielt, der pars pro toto für alle Berufe steht, die körperlichen Einsatz erfordern. Heute verschwinden diese Berufe zunehmend oder werden es in den nächsten Jahren im Angesicht der allgegenwärtig besprochenen KI-Revolution voraussichtlich tun. Die Dekonstruktion, also das Zerlegen von Fleischerschürzen, Dachdeckerhosen oder Maurerjacken bot Don Choi das ideale Fundament für die Neuinterpretation, ja die Rekonstruktion von ehemals funktionaler Kleidung hin zu irritierenden Fashion-Items. Ist es Mode oder vielleicht eine überdrehte Kostümeidee für einen Tim Burton- oder Wes Anderson-Film? Wie und wo die Kollektion „Deconstruction site“ zum Einsatz kommen könnte, liegt in der Art der Rezeption. In jedem Falle ist sie handwerklich einwandfrei.





ANZIEHSACHE

FABIA MEYER

@fabiyeah

Wie und wodurch wird die Bedeutung von Kleidung hergestellt?

Ausgehend von der These, dass Digitalität Bild und Information zum wichtigsten Maßstab macht und von der physischen Umwelt und vom Körper entfremdet, stellte sich für mich die Frage, inwiefern unsere Beziehung zu Kleidung beeinflusst wird, wenn sie zweidimensional in Form von Abbildungen erfahren und wahrgenommen wird. Welche vestimentären Elemente sind für die Lesbarkeit eines Kleidungsstücks wichtig und wie stark können diese verzerrt oder verfremdet werden? Es sind Kleidungsstücke entstanden, die aus der Fläche heraus durch eine selbstentwickelte Drapiertechnik den Zustand eines dreidimensionalen Kleidungsstücks einnehmen können. Dieser Zustand ist nicht permanent und kann wieder aufgelöst werden. Dies erfordert händisches Eingreifen und somit eine haptische Auseinandersetzung mit dem textilen Material.



VITREOUS OPACITY

HANNAH FAMILIA

@hannahmariefamilia



Die digitale Welt: Segen oder Fluch?

„Vitreous“ (gläsern) und „Opacity“ (undurchsichtig). Zwei Kontraste, die miteinander kombiniert werden.

Verschlungen in den Designs, hinter hohen Krägen, als würde die Fülle des Materials das Individuum von der Außenwelt abschirmen und dessen Anonymität bewahren. Der Mensch distanziert sich von der Realität und sucht sich seinen Schutzraum im Internet. Die dazu kontrastierenden transparenten Cut Out Elemente schließen den Kreis zur Enthüllung der eigenen Person im großen digitalen Imaginäum und bauen auf dem Aspekt der Eleganz auf. Die fast schon künstlich glänzende Oberfläche einzelner Materialien lassen den unnatürlichen Charakter der Cyberwelt auf den Look zum Leben erwachen. Die surreale Ästhetik wird auf das reale Leben und auf die Outfits projiziert. Schwarz als Hauptfarbe der Kollektion spiegelt die unendliche Tiefe des unbekanntes World Wide Webs wider. Verloren im Netz und vertieft in die Bildschirme trifft das schädliche Blaulicht das menschliche Auge.



REDUCE
REUSE
RECYCLE

O-PLA

Hüllbrüche in anderen...
und nicht die Lösung

Exklusiv
Produktion

MORE

DESIGN
PRODUCTS THAT LAST

SO viel

High Temperature

Auf dem Stoff...
19211...
die Gebirgen

Intermod...
Intellig...



VOICE OF WARDROBE

ISABELLA PORT

@schee.design

Mode als Mittel der Meinungsäußerung

Eine nachhaltige Less Waste Capsule Wardrobe, entstanden durch den Austausch und die gemeinsame Gestaltung mit Verbraucher:innen zum Thema Nachhaltigkeit. Bei einer Aktion in der Innenstadt Hannovers konnten Passant:innen, ihre Gedanken zum Thema in das Gesamtkonzept der Kollektion einfließen lassen, sowie das Material mitgestalten. Entstanden ist eine unisex Capsule Wardrobe, zugeschnitten auf den biologischen männlichen und weiblichen Körper. Der Fokus liegt auf der bewussten, ressourcenschonenden Verarbeitung hochwertiger Materialien durch verschiedene Less Waste Methoden. Das Konzept der Kollektion betrachtet den gesamten Lebenszyclus eines jeden Kleidungsstückes. Durch die Verwendung sortenreiner Naturmaterialien ist Recycling und eine Rückführung in den biologischen Kreislauf einfacher möglich. Zudem haben ausgediente Kleidungsstücke zu neuer Verwendung gefunden. Voice of Wardrobe ist casual, zeitlos und modisch und je nach Kombination sportiv oder leger.





PLAY PAUSE

JANA LEWIN

@janalewin

Nachhaltigkeit trotz Eskapismus

PLAY PAUSE lautet der Titel dieser Strickkollektion. Das Thema ist aus einer Sehnsucht heraus entstanden. Für einen Moment möchte ich dazu einladen, die Ernsthaftigkeit zu vergessen – auszusteigen aus der krisengeladenen Realität. Denn wie können wir komplexe Probleme lösen, wenn uns Energie und Kreativität fehlen? Die Realisation und der Designprozess erfolgten spielerisch und sind inspiriert von selbstvergessenen Momenten aus meiner Kindheit.

Der Hauptbestandteil dieser Kollektion besteht aus zwei verschiedenen Garnqualitäten in 100% Polyester, wodurch der Aspekt der Monomaterialität berücksichtigt wurde. Hierbei wurde ein grobes Effektgarn mit einem sehr feinen und sportlich wirkenden Setgarn kombiniert. Ziel dieser Kollektion war es, sich trotz des Eskapismus der Nachhaltigkeit zu verschreiben und durch die Monomaterialität eine möglichst gute Recyclingfähigkeit zu gewährleisten.





DEATH OF A MAN

JONATHAN RICHTER

Der Kampf eines jungen Menschen gegen gesellschaftliche und eigene Erwartungen

Für meine Bachelorarbeit habe ich eine Vielzahl von Werken des japanischen Schriftstellers Yukio Mishima ausgewählt, wobei mir sein bahnbrechender Roman „Bekenntnisse einer Maske“ als Hauptinspirationsquelle diente. Das inoffizielle, teils autobiografische Werk erzählt die Geschichte eines jungen Mannes, der im Japan der Zwischenkriegszeit aufwächst und sich mit seiner sich entwickelnden Sexualität in einer strengen Gesellschaft auseinandersetzt. Mishima war ein Meister der Sprache, und seine verschwenderisch schönen Beschreibungen waren eine große Inspirationsquelle für diese Kollektion. Abgesehen davon, dass mich das Thema persönlich anspricht, finde ich, dass der Kampf eines jungen Menschen gegen gesellschaftliche und eigene Erwartungen eine sehr verständliche Prämisse für viele ist. Die sechs Looks schildern die Entwicklung des Protagonisten im Laufe der Geschichte, wobei die Verschleierung seines wahren Wesens immer stärker wird, bis es zu einem Durchbruch kommt.



EVERYTHING IS FLUID

JULIA HÄRLE

@juliakatharinahaerle



Die Geschichten hinter Kleidungsstücken

Alle Looks sind aus Kleidungsstücken entstanden, die Löcher und Flecken hatten und somit nicht mehr gespendet oder verkauft werden konnten. Diese wurden mir von Freunden und Familie gespendet. Doch was steckt alles hinter der Kleidung? Ich habe nicht nur nach dem Textil gefragt, sondern viel mehr nach den Geschichten dahinter. An jedem meiner Looks ist ein QR-Code angebracht, der frühere Informationen über das jeweilige Kleidungsstück enthält.

Somit kauft man nicht nur ein neues Kleidungsstück, sondern auch eine bereits bestehende Geschichte und Emotionen, die mit diesem verbunden sind.

Mit dem Prinzip der QR-Codes welche beliebig verändert werden können, sobald jenes Kleidungsstück wieder weiterverarbeitet wurde, möchte ich Kleidung einen neuen Wert geben.

Meiner Meinung nach bietet Transparenz, Aufklärung und Pflege den Grundstein für ein wirklich nachhaltiges und zirkuläres System.





VERNOREXIA

LAIMA NOLTE

Zero Waste Ansätze kombiniert mit natürlichen Färbemitteln und individueller Passform.

„Vernorexia“ beschreibt ein romantisches Gefühl, das Wachstum der Natur und einen Neubeginn, inspiriert durch die Ankunft des Frühlings: romantisch und schlicht, fröhlich und frei. Bei den Designs wurde Wert auf Zero-Waste Ansätze und eine monozyklische Materialstrategie gelegt, um weniger Reststoffteile zu produzieren. Die Stoffreste, welche trotzdem übriggeblieben sind, wurden z.B. als Sichtblenden zusammengenäht oder in Accessoires umgewandelt. Durch die gewählten Verschlüsse (Knöpfe, Ösen und Schlaufen) kann die Passform der Kleidung leicht an den Träger angepasst werden. Als Stoffe wurden natürliche Materialien, z.B. Bambus, gewählt. Die Knöpfe sind ebenfalls aus Bambus, die Ösen aus Metall, und die Bänder & Schlaufen aus Reststoffen der Schnittmuster. Um Chemikalien und Abgase des Transports zu verhindern, wurde mit Essensresten gefärbt: Avocado-Kerne, Kaffeesatz, und Karottengrün. Die Prints wurden mithilfe von Farnblättern hergestellt.



GOLD

LEA LAHR-THIELE

@leathereslahrthiele

www.leathereslahrthiele.com



ZERO WASTE COUTURE – Turning deadstock into unique high-end pieces

Diese Zero-Waste Brautkollektion kombiniert Lasertechnik mit Verschnittresten. Es werden ausschließlich Überproduktionen verarbeitet, Mangelwaren und Anmusterungen großer Textilerhersteller, die persönlich zusammengetragen und aufbereitet wurden. Das ressourcenschonende Textilkonzept wird durch eigene Strick- und Stickentwicklungen aus nachhaltigen Rohstoffen ergänzt.

Thematisiert wird der besondere Moment, in dem kleine DesignerInnen und große Textilindustrien kooperieren. Die Ergänzung der Wirkungskreise ermöglicht ein gemeinsames wertschöpfendes Handeln, das verdeutlicht, wie Industrie und Handwerk in Koexistenz zukunftsfähig bleiben. Dieses Zusammenwirken wird durch das Farbkonzept von Schwarz und Weiß in Anlehnung an das traditionelle Brautpaar verarbeitet.

Besonders die konzeptionelle Darstellung der Braut wird kritisch hinterfragt und findet in einer modernen und diversen Interpretation Ausdruck, die Femität als individuelle Stärke versteht.





PREMIÈRE

MARIUS LEDWINA

@atelier_mars

Balance zwischen dem Ernst des Lebens und der Unbeschwertheit der Jugend

Die Kollektion „Première“ für die kommende Herbst-/Winter-Saison 23/24 soll das Gefühl junger Menschen einfangen, die versuchen, die Balance zwischen dem Ernst des Lebens und der Unbeschwertheit der Jugend zu finden. Um dieses Gefühl auszudrücken, brechen Elemente des Streetstyles den klassisch eleganten Look auf. Es entstehen Outfits, die edel, raffiniert und puristisch elegant wirken, aber zugleich auch avantgardistisch, jugendlich und modern sind. Klare, prägnante und ausgefeilte Schnittlinienführungen unterstreichen den Gesamtlook und durch hochwertige Materialien und Verarbeitungstechniken werden sie zu einzigartigen und langlebigen Kleidungsstücken. Dekonstruktion, Asymmetrien und Cutouts spielen eine wichtige Rolle in der Kollektion, indem sie bewusst eingesetzt werden, um den Kollektionsgedanken aufzugreifen. In Farben von Weiß bis hin zu dunklen Grautönen wird auch mit Mustern und Oberflächenstrukturen gespielt, wodurch spannend dynamische Kreationen entstehen, die durch Präzision und handwerkliches Geschick überzeugen.



STADT, LAND, FLUCHT

MUSTAFA ALI

@Artpreacher | @222studio_official

www.222studio-official.com



Die bewegende Geschichte der Fluchterfahrung

Die Kollektion „Stadt, Land, Flucht“ ist eine spielerische Auseinandersetzung mit der persönlichen Fluchtgeschichte des Designers aus dem Irak nach Deutschland. Die Kollektion reflektiert die sozialen und kulturellen Einflüsse aus dem Westen und dem Orient, die das Leben des Designers geprägt haben. Der kreative Prozess konzentriert sich auf die Vielschichtigkeit menschlicher Verflechtungen und deren Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, durch funktionale Bekleidung visuell und ästhetisch die Verbindung zwischen individuellen Bedürfnissen, gesellschaftlichen Anforderungen und Gestaltungsfragen darzustellen. Inspiriert von Gesellschaftsspielen, Animes und Mangas, transportiert die Kollektion eine positive und freudige Atmosphäre, die dem Designer half, Ängste zu überwinden und negative Erinnerungen durch positive Gedanken zu ersetzen. Diese Kollektion verkörpert die Identität und persönliche Entwicklung des Designers und stellt eine Hommage an die Kraft der menschlichen Resilienz da.





THERE'S BLOOD

SONJA KREITERLING

Kraftvolle Aussage durch zyklusorientierte Kollektion

Menstruation ist bis heute in vielen Teilen der Gesellschaft und in diversen Kulturen Tabuthema und wird selten bei ihrem eigentlichen Namen genannt. Und das, obwohl in diesem Moment jede fünfte Frau menstruiert und rund 3 Millionen Liter Menstruationsblut fließen.

„There's Blood“ präsentiert sich als Ergebnis einer intensiven Untersuchung des Themas Menstruation im Rahmen einer Bachelorarbeit. Die zyklusorientierte Kollektion hat das klare Ziel, auf die Stigmatisierungen der Menstruation aufmerksam zu machen, Barrieren zu durchbrechen und eine kraftvolle Aussage zu treffen. Durch innovative Kleidungsstücke setzt sie einen Impuls für die Bekleidungsindustrie, die sich vermehrt mit den spezifischen Bedürfnissen Menstruierender auseinandersetzen und neue Lösungsansätze entwickeln soll. Jede Farbe, jedes Muster, jedes Schnittdesign und jede Textur wurde bewusst gewählt, um eine ermutigende Atmosphäre zu schaffen.



PRIVILEGE OF IGNORANCE

JOHANNA KNÜRR &
SVENJA BISCHOFF

@smiling_jojo | @svenja.marie



Das Privileg der Ignoranz

„Privilege of ignorance“ ist eine satirische Kritik an Konsumenten und Herstellern der Modeindustrie. Labels deklarieren künstliche Fasern und schmutzige Arbeitsschritte. In einem Ärmel werden verschwenderische 2,5 Meter Stoff verarbeitet. Über 3D-Druck und die Auswahl der Materialien wird bewusst Kunststoff eingesetzt. Das Färben von Textilien ist einer der schmutzigsten Prozesse in der Modeindustrie. Diese Kollektion ist bunt. Blumige Prints lenken von den Problemen der Zeit ab. Wir leben das Privileg der Ignoranz.

Diese Kollektion ist 100% Satire.





VICIOUS CIRCLE

SVENJA HEIDBÜCHLE

Insektensterben – ein Teufelskreis

Von Insekten und deren Fortbestand sind zahlreiche Ökosysteme betroffen. Insekten dienen als Bestäuber für weltweit 90% der Pflanzenarten. Doch die Hälfte der Arten sind gefährdet und ausgestorben. Ursachen dafür sind die Landwirtschaft mit ihren Pestiziden, die immer weiter wachsenden Städte, sowie der Klimawandel. Dies hat Auswirkungen auf alle. Es entsteht ein Artensterben in Flora und Fauna, Nahrungsmittel werden knapp und der Klimawandel schreitet weiter voran.
Quelle:NABU

Die Kollektion weist auf das Insektensterben hin. Das „Forschungsmuseum Koenig“ in Bonn hat es uns ermöglicht, Fotografien von ausgestorbenen oder davon bedrohten Arten zu erstellen. Die Kollektion behandelt das Artensterben der Schmetterlinge. Dafür wurden die erstellten Fotografien durch ein spezielles Druckverfahren auf den Stoff gebracht. Etiketten mit Informationen und QR Codes, welche auf die Seite des „Roten-Liste-Zentrum“ verweisen, sollen die TrägerInnen auf die Problematik aufmerksam machen.



A FEAST FOR FREEDOM

VIOLA SCHMIDT &
LUIA SCHMID
@violanaomischmidt



Die Feier unserer Unterschiede und der Wunsch nach einer vielfältigeren Gemeinschaft

Der größte Luxus ist die Freiheit, man selbst zu sein. Unsere Kollektion ermöglicht es, jeden Tag neu zu entscheiden, wer man sein möchte. Mit modularen Lösungen wächst die Kleidung mit und bleibt in Bewegung. Elemente sind anpassbar, kombinierbar und veränderbar, wodurch Mechanismen zu stilistischen Elementen werden. Wir wollen eine Zukunft inspirieren, in der Kleidungsstücke eine tiefere emotionale Verbindung entstehen lassen.

Ein vielseitiges Kleidungsstück, das uns inspiriert, ist das Seidentuch, das als Haarschmuck, Top oder Sommerrock getragen werden kann. Dabei gehen Nachhaltigkeit und Handwerk für uns Hand in Hand, da wir verschiedene Techniken und hauptsächlich B-Ware verwenden. Unsere Kollektion überzeugt durch Ästhetik, Qualität und Innovation. Freiheit sollte jeder Mensch unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft oder Körpergröße genießen.

VERLEIHUNG DER GOLDENEN SEIDENSCHLEIFE

23. September 2023, 18:30 Uhr
Königstraße, Ecke Marktstraße

Tagsüber die Mode der aktuellen Saison und ab 18:30 Uhr dann Haute Couture. Auf dem improvisierten Laufsteg in der Königstraße beginnt um 18:30 Uhr die Modenschau der drei PreisträgerInnen der diesjährigen **Goldenen Seidenschleife**. Die drei Platzierten erfahren erst während der Modenschau wer dieses Jahr die Goldene Seidenschleife und das Preisgeld mit nach Hause nehmen darf. Verliehen wird der Modedesign-Preis durch Oberbürgermeister Frank Meyer. Die fachkundige Jury stellt sich auch dieses Jahr wieder der Herausforderung aus 22 DesignerInnen mit nachhaltigen Ansätzen und ihrer ganz eigenen Idee von Mode den oder die Preisträgerin auszuwählen.

Die Verleihung ist öffentlich für alle zugänglich. Wer früh genug kommt findet vielleicht auch noch einen Platz auf den 300 Stühlen mit Premium-Blick auf den Laufsteg.

JURY

GOLDENE SEIDENSCHLEIFE

» **Dr. Annette Schieck**

Direktorin des Deutschen Textilmuseums

» **Prof. Nora Gummert-Hauser**

FB Design der Hochschule Niederrhein

» **Prof. Karin Stark**

FB Textil- und Bekleidungstechnik
der Hochschule Niederrhein

» **Prof. Dr. Jochen Gutmann**

geschäftsführender Direktor des Deutschen
Textilforschungszentrums Nord-West e.V.

» **Ulrike Kähler**

Geschäftsführerin Igedo Company

» **Anke Didier**

Creativ Consultant Neonyt

» **Ilka Neumann**

Vorstand Haus der Seidenkultur e.V.

» **Alexander Werner**

Innung für das Modeschaffende Handwerk in der
Kreishandwerkerschaft Niederrhein

» **Claire Neidhardt**

Leiterin des Stadtmarketings der Stadt Krefeld



*Die Krefelder Laufmasche und die Goldene Seidenschleife
werden begleitet durch die:*



Öffnungszeiten:

20. – 24. September 2023

Mittwoch bis Sonntag 12 – 18 Uhr

Verleihung Goldene Seidenschleife

23. September 2023, 18:30 Uhr

Königstraße, Ecke Marktstraße

FOTONACHWEISE

wenn nicht anders angegeben ©privat

S. 1 ©Lukas Eicher, S. 8 Abb. Dr. Hauck ©Melanie Osterried,

S. 59 ©Marcel Rotzinger, S. 28 ©Simon Eichmann,

S. 30 ©Jan Haller, S. 32 ©HandmadePictures, S. 44 ©Kolja

Schmidt, S. 45 ©Dennis Largo Schulz, S. 52 ©Maximilian

Knuerr, S. 59 ©Marcel Rotzinger



STADT KREFELD

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt Krefeld / Der Oberbürgermeister

Stadtmarketing

Lewerentzstraße 104, Alte Samtweberei

47798 Krefeld

www.krefeld.de/laufmasche